

Berichte - Tipps - Veranstaltungen - Neues - Gewinnspiele - Na so was



Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest. Auch im Jahr 2022 sind wir wie für Sie da!



LVM-Versicherungsagentur **Heinrich Hagen**

Oldenburger Str. 3 26835 Hesel Telefon 04950 654 www.h-hagen.lvm.de



Liebe Leserinnen und Leser,

Moin Moin!

Liebe Leserinnen und Leser,

in diesem Jahr möchte ich Ihnen einen ganz persönlichen Weihnachtsgruß übermitteln. Auf der Titelseite sehen Sie mein Enkelkind, Leonie Aden, die sich auf ihr erstes Weihnachtsfest freut. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein Weihnachtsfest mit Kinderaugen. Eine frohe unbeschwerte und schöne Zeit im Kreise Ihrer Familie.

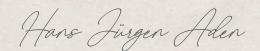
Diejenigen unter Ihnen, die sich in diesem Jahr aus welchem Grund auch immer nicht auf das Weihnachtsfest freuen können, möchte ich ermuntern, nicht zu verzagen. Ich vergleiche das Leben häufig mit einer Achterbahn, die eben Höhen und Tiefen hat. Wenn Sie sich gerade eher in einem Tief befinden, möchte ich Ihnen den Artikel "Ein Licht leuchtet in der Dunkelheit" von Monika Ryl auf der Seite 17 empfehlen und verbinde die Hoffnung, dass dieser Ihnen ein wenig Licht spendet.

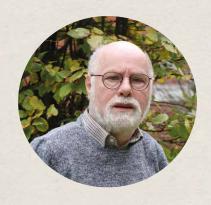
In dieser Weihnachtsausgabe hat "Na so was" wieder ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt. Ob Informationen über die hiesige Politik oder kulturelle Veranstaltungen, es gebe vie-

le interessante Artikel und Berichte, auf die ich an dieser Stelle hinweisen könnte. Darauf möchte ich dieses Mal verzichten und Sie diese selber entdecken lassen.

Ich möchte die letzten Zeilen in diesem Jahr lieber dafür nutzen, Ihnen und Ihrer Familie alles Gute für das neue Jahr 2022 zu wünschen. Bleiben Sie gesund und positiv. Bis nächstes Jahr, wenn es wieder heißt: Na so was!

lhr



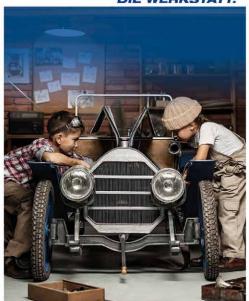


KFZ-Meisterbetrieb KFZ-Service **Johann Hagedorn**

- Meisterbetrieb
- Reparatur aller Marken
- Inspektion nach Herstellervorgabe
- Achsvermessung
- Reifenservice
- HU / AU

In Zusammmenarbeit mit einer autorisierten Prüforganisation

AUTOPRO



Uhlhornstraße 6 26835 Firrrel

Telefon 04946 990220

www.kfz-hagedorn.de



Kinder - Weihnachten in der Samtgemeinde Hesel - Aufruf zu einer kreativen Malaktion -

Unsere Erntekönigin Janina Schlömer und die Prinzessin Karina Tammen unseres sehr engagierten Vereins "Spillwarkers e.V." setzen sich immer wieder gerade für wichtige Aufgaben im sozialen Bereich ein. Jetzt möchte unser Königshaus die beschwerliche Zeit für unsere Kinder etwas aufhellen und rufen dazu auf, die Gedanken und Wünsche zu Weihnachten in Form eines Bildes darzustellen. Dieses kann bis zum 19. Dezember im Postkasten des Rathauses der Samtgemeinde Hesel abgegeben werden. In jedem Fall gibt es später für alle kreativen Einsendungen ein kleines süßes Weihnachtspräsent, wenn gleichzeitig der Absender aufgeschrieben wurde.







Aber auch die Älteren können sich gerne beteiligen, wenn es darum geht, besonders bedürftigen und benachteiligten Kindern in unserer Samtgemeinde zum Weihnachtsfest eine Freude machen zu wollen. In diesem Fall können Sie sich gerne unter u.themann@hesel.de direkt an den Samtgemeindebürgermeister Uwe Themann wenden, damit möglichst viele Kinder ein schönes Weihnachtsfest erleben dürfen.



Dählmann alter und neuer Bürgermeister in Hesel

Gerd Dählmann (CDU) bleibt ehrenamtlicher Bürgermeister in Hesel. Er wurde von den Mitgliedern des Rates in ihrer ersten Sitzung im Vehnhus in Beningafehn in seinem Amt bestätigt.

"Über die breite Unterstützung freue ich mich. Das Ehrenamt erfüllt mich. Ich bin froh, dass ich auch in den kommenden Jahren meinen Teil dazu beitragen darf, Hesel noch lebenswerter zu gestalten", freute sich Dählmann.

Dafür hat er sich wieder einiges vorgenommen. Dählmann kennt die Herausforderungen für "sein" Dorf. Kein Wunder. Denn der Förster vertritt die Interessen der Gemeinde als Bürgermeister seit 10 Jahren - ehrenamtlich. Die Wählerinnen und Wähler dankten es ihm bei der Wahl mit einem Traumergebnis.

Jetzt kann Dählmann nahtlos an seine bisherige Arbeit anschließen. So müssen etliche Bebauungspläne auf den Weg gebracht werden - mit der entsprechenden Bürgerbeteiligung. Noch in der letzten Amtszeit wurde ein Radverkehrskonzept in Auftrag gegeben. Jetzt muss dieses abgewogen umgesetzt werden. Und es steht die Sanierung weiterer Gemeindestraßen an.

"Und unsere Vereine liegen mir am Herzen. Die vielen Ehrenamtlichen, die ihre Zeit anderen schenken, sind der eigentliche Schatz unserer Gemeinde. Gerade in Zeiten von Corona brauchen und verdienen sie besondere Förderung und Unterstützung.", so der neue und alte Bürgermeister weiter.

Auch die Vorsitzende der CDU Hesel Melanie Nonte ist zufrieden: "Seit 10 Jahren ist Gerd Dählmann unser Bür-

germeister. Er ist engagiert und nah bei den Bürgern. Ich kann mir keinen besseren Bürgermeister für uns vorstellen."

Von den 15 Mitgliedern im Rat stimmten 9 für Dählmann. Die 5 Ratsmitglieder der SPD enthielten sich. Verwunderung rief das Verhalten von Sieglinde König hervor. Die neu gewählte Vertreterin der "Basis" verließ den Sitzungsort, nachdem die Verwaltung auf die notwendigen Corona-Vorgaben hingewiesen hatte. Ihr Platz blieb unbesetzt. Sie nahm an keiner Entscheidung teil.

Der Altersvorsitzende Dieter Nagel (FDP) vereidigte den alten und neuen Bürgermeister auf der Sitzung. Als Stellvertreter wurden Holger Minor und Günter Saathoff-Kettwig (beide CDU) gewählt. Beide Vertreter sind neu im Rat und werden zukünftig u.a. dem Verwaltungsausschuss angehören. Es ist das wichtigste beschlussfasste Gremium neben dem Gemeinderat. Karsten Bruns wird die CDU-Fraktion zukünftig als Vorsitzender führen. Arne Salge wird der SPD-Fraktion vorstehen.

Um den vielfältigen Aufgaben und Anliegen der Bürgerinnen und Bürger in Hesel gerecht zu werden, hat der Gemeinderat die Einrichtung folgender Fach-Ausschüsse beschlossen: Finanzen, Bau-, Klima- und Gemeindeentwicklung und den Jugend-, Sport- und Kulturausschuss. Die Ausschüsse tagen in aller Regel öffentlich. "Damit ist Transparenz gewährleistet und die gewünschte Bürgerbeteiligung möglich", stellen Fraktionsvorsitzender Karsten Bruns und Bürgermeister Gerd Dählmann zufrieden fest.



Konstituierende Sitzungen der Gemeinderäte in der Samtgemeinde Hesel

Im Monat November fanden in der Samtgemeinde Hesel nach dem Samtgemeinderat auch die konstituierenden Sitzungen der Mitgliedsgemeinden mit den am 12. September 2021 neugewählten Ratsmitgliedern statt.

Gemeinde Firrel

In der Gemeinde Firrel wurde als Nachfolger von Johann Aleschus, der nach 10jähriger Tätigkeit als Firreler Bürgermeister nicht wieder kandidierte, mehrheitlich Johannes Poppen zum Nachfolger gewählt. Zum stellvertretenden Bürgermeister wurde Andrè Keiser gewählt, der auch Johannes Poppen als Gemeindedirektor vertritt und Folkmar Meyer nachfolgt.



Das Foto zeigt die Mitglieder des Gemeinderates Firrel: Fokmar Meyer, Bianca Wittmann, Werner Aleschus, Hartwig Weber, Gerald Koch, Johannes Poppen, Wilhelm Ferdinand, Michael Penning, Andrè Keiser.

Gemeinde Neukamperfehn

Auf der konstituierenden Sitzung des Rates der Gemeinde Neukamperfehn wurde Joachim Brahms erneut zum Bürgermeister gewählt. Erster stellv. Bürgermeister und gleichzeitig auch Verwaltungsvertreter wurde Herbert Buss, 2. stellv. Bürgermeister Niko Fecht. Alle Wahlen verliefen sehr harmonisch und fast alle einstimmig.

Besonderen Dank richtete der neugewählte Ratsvorsitzende an seine langjährige Stellvertreterin, Martina Akkermann für die tolle Zusammenarbeit und die Übernahme vieler Termine.





Das Foto zeigt Herbert Buss, Joachim Brahms und Niko Fecht.

Gemeinde Schwerinsdorf

Auf der konstituierenden Sitzung des Rates der Gemeinde Schwerinsdorf wurde Andreas Rademacher erneut zum Bürgermeister gewählt. Es ist damit seine zweite Amtsperiode in dieser Funktion. Zum Stellvertretenden Bürgermeister wurde Jan-Henrik Leerhoff gewählt, der zum ersten Mal im Rat vertreten ist.

Zum neuen Gemeindedirektor wurde Matthias Bontjer bestimmt. Er wird von Meinert Kramer vertreten. Alle Wahlen verliefen sehr harmonisch und einstimmig, wie auch die übrigen Beschlussfassungen.



Das Foto zeigt Andreas Rademacher, Jan-Hendrik Leerhoff und Matthias Bontjer.

Gemeinde Holtland

In der konstituierenden Sitzung des Rates der Gemeinde Holtand hat die neugebildete Gruppe "Wir für Holtland" die Mehrheit der Ratsmitglieder auf sich vereint. Sie stellt mit Erwin Burlager (WfH) künftig den Bürgermeister. Seine Stellvertreter sind Nico Rosch (WfH) als erster stellvertretender Bürgermeister und Ingo Groß (SPD) als zweiter stellvertretender Bürgermeister.



Es wurde ferner beschlossen, dass kein Gemeindedirektor berufen wird. Daher ist Erwin Burlager auch für die Führung der Verwaltungsgeschäfte der Gemeinde verantwortlich. Zu seinem allgemeinen Vertreter für diesen Bereich wurde ebenfalls Nico Rosch bestimmt.



Das Foto zeigt Nico Rosch, Erwin Burlager und Ingo Groß.

Gemeinde Brinkum

Einstimmig wurde Bernhard Janssen erneut zum Bürgermeister der Gemeinde Brinkum gewählt. Bernhard Janssen übt dieses Amt bereits ununterbrochen seit 26 Jahren aus. Er wurde nunmehr zum 7mal in diese Funktion gewählt. Er übernimmt auch wieder die Funktion des Hauptverwaltungsbeamten der Gemeinde.

Zur stellvertretenden Bürgermeisterin und allgemeine Verwaltungsvertreterin wurde Frau Elke Seeber gewählt. Weiterhin wurde Herr Timo Baumann zum stellvertretenden Bürgermeister gewählt.



Das Foto zeigt Elke Seeber, Bernhard Janssen und Timo Baumann.

Gemeinde Hesel

In der konstituierenden Sitzung des Rates der Gemeinde Hesel am 25.11.2021 im Vehnhus in Beningafehn wurde Gerd Dählmann mit den Stimmen der CDU-Fraktion und der "Wir für Hesel-Gruppe" im ersten Wahlgang zum Bürgermeister wieder-

gewählt. Er wird dieses Amt damit dann schon in seiner dritten Amtsperiode ausüben.

Zu seinen gleichberechtigten Stellvertretern wurden Holger Minor und Günter Saathoff-Kettwig als stellvertretende Bürgermeister gewählt.

Die Verwaltungsgeschäfte werden fortan durch Joachim Duin geführt, der als Gemeindedirektor auf Uwe Themann folgt. Zu seiner Stellvertreterin wurde Frau Andrea Nannen bestimmt.



Das Foto zeigt Holger Minor, Gerd Dählmann und Günter Saathoff-Kettwig.



CDU Hesel im wahrsten Sinne des Wortes auf dem Prüfstand Ingenieurbüro Hemken und Bohlen hoffen auf Glasfaserausbau

Es kommt alles auf den Prüfstand! Bei Thomas Bohlen ist dieser Satz Programm. Denn das Team vom Ingenieurbüro Hemken und Bohlen kümmert sich um Hauptuntersuchungen, Abgasüberprüfungen und Gutachten für sämtliche Fahrzeuge - von Kutschen über Oldtimer bis zu Gefahrguttransportern.

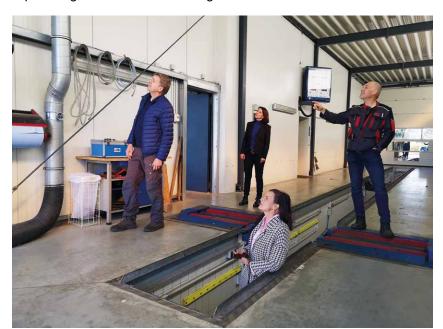
Mit Bürgermeister Gerd Dählmann und der CDU-Vorsitzenden Melanie Nonte machte sich jetzt die CDU-Bundestagsabgeordnete Gitta Connemann ein eigenes Bild von der Prüftätigkeit am Brinkweg in Hesel. Neben dem Stadort in Hesel betreibt das Ingenieurbüro noch weitere Prüfstellen in Ostrhauderfehn und Wittmund.



Das Ingenieurbüro wurde 1988

gegründet. 2007 übernahmen es Björn Hemken und Thomas Bohlen. Die Halle in Hesel wurde 2014 gebaut und eingeweiht. Heute beschäftigt das Büro neben den beiden Geschäftsführern an allen drei Standorten insgesamt 10 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Es werden alle amtlichen Leistungen an Pkws und LKWs angeboten wie zum Beispiel die Hauptuntersuchung. Zum Angebot gehören aber auch Schadensgutachten, Fahrzeugbewertungen oder Einzelabnahmen. "Wir prüfen alles, was sich prüfen lässt.", fasst es Thomas Bohlen zusammen. Er selbst ist Diplom-Ingenieur. In dem Team gibt es aber auch Sachverständige, Gutachter, und, und, und. Und es werden weitere Fachkräfte gesucht.

Denn der Betrieb in Hesel läuft hervorragend. Zur Zeit fehlt nur noch ein Glasfaseranschluss. Allerdings plant aktuell ein privater Anbieter den Ausbau eines angrenzenden Wohngebiets mit Glasfaser. Gerd Dählmann und Melanie Nonte konnten den Unternehmer über die genauen Pläne informieren. Zwischen Wohn- und Gewerbegebiet müsste nur eine Brücke geschlagen werden.



Eine Chance dazu könnte eine Gemeinschaftsinitiative einiger Betriebe bieten. Einen Nachbarn konnte Bohlen bereits dafür gewinnen. Für einen weiteren sorgte Connemann. Noch während des Termins vor Ort kontaktierte sie den Eigentümer des angrenzenden Betriebes. Dieser reagierte ebenfalls positiv. Zeitnah soll es jetzt Gespräche geben, wie das Problem unkompliziert gelöst werden kann. Dählmann und Nonte sagten Bohlen dafür ihre Unterstützung zu.

Für Connemann hat sich der Termin gelohnt: "Hemken & Bohlen sorgen mit ihrem Team für Verkehrssicherheit auf unseren Straßen - egal ob PKW, LKW, Motorrad oder Schlepper. Und diese Kompetenz gibt es bei uns um die Ecke. Das ist gut zu wissen."



Neue Rettungswache für Leer Grundsatzbeschluss für Neubau / Standort soll am Klinikum sein

Es ist nicht länger geplant, die neue Rettungswache in Nüttermoor zu errichten, sondern an zentraler Stelle im Stadtgebiet: Auf dem Gelände des Klinikums wird ein Gebäude errichtet und nach der Fertigstellung von der Rettungsdienst GmbH genutzt. Diese ist mit der Durchführung des Rettungsdienstes im Kreisgebiet beauftragt. Der Kreisausschuss hatte einen entsprechenden Grundsatzbeschluss für einen Neubau gefasst. Die Details müssen noch geklärt werden.

Die Hauptwache befindet sich in der Innenstadt von Leer an der Heisfelder Straße. Dort sind sowohl die Rettungs-

wagen stationiert wie auch das Notarzteinsatzfahrzeug, das den Notarzt vom nahe gelegenen Klinikum abholt. Allerdings sind Gebäude und Garagen nicht mehr zeitgemäß und lassen eine angemessene Unterbringung von Personal und Fahrzeugen nicht mehr zu.

Das DRK hat sich deshalb intensiv um eine Lösung bemüht und wollte die Hauptwache nach Nüttermoor verlegen. Die Umsetzung hat sich aber aus unterschiedlichen Gründen als schwierig erwiesen. Zwischenzeitlich hat sich dann das Klinikum mit Plänen für einen

Erweiterungsbau gemeldet, in dem auch eine Rettungswache integriert werden könnte. Um diese Chance zu nutzen, soll die Wache beim Klinikum gebaut werden. Dieser Standort bietet eine Reihe von Vorteilen, u. a. liegt der Standort zentral im Einsatzgebiet, für das die Wache Leer zuständig ist. Das Notarzteinsatzfahrzeug sollte ohnehin direkt am Klinikum stationiert werden, wo sich auch der Notarzt befindet.









Freudenberg GmbH

Heizung • Sanitär • Elektro • Bauklempnerei • Bastel- und Geschenkartikel

Oldenburger Str. 5-7 • 26835 Hesel • Telefon (04950) 990432 • Fax (04950) 990532 info@freudenberg-gmbh.de • www.freudenberg-gmbh.de

Wir sind ein junges Team motivierter Mitarbeiter. Familienkultur wird bei uns groß geschrieben, d.h. kurze Entscheidungswege, viel Verantwortungsfreiraum und Offenheit für neue Ideen.



Neben Heizungsanlagen, Wärmepumpen, Solar- und Photovoltaik, installieren wir auch komplette Neubau-Installationen mit Elektrik und Smart-Home-Ausstattung. Und dies nicht nur in Neu- und Altbauten, sondern ebenso in Großprojekten.

Auch im Bereich der Bauklempnerei und Fassadenverkleidung mit Blechen sämtlicher Art, haben wir uns einen guten Ruf erarbeitet. Dies ist in allererster Linie unseren Mitarbeitern zu verdanken.

Zur Vergrößerung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Termin weiteres Fachpersonal.

4 Installateur- und Heizungsbauer gesucht (m/w/d)

Wir erwarten:

- Fachkompetenz
- Dynamik
- Spaß an Weiterentwicklung

Wir bieten:

- Teamgeist kollegiales, motiviertes Team
- Weiterbildung Trainings, Seminare
- Faire Bezahlung gute Arbeit=gutes Geld
- Verantwortung eigenverantwortlich, kurze Entscheidungswege



Passt?

Worauf wartest du? Ruf uns an unter 04950- 990432 Wir übernehmen auch Teams!

INFORMIERT

Für die SPD neu im Landtag: Sascha Laaken

Sascha Laaken aus Ostrhauderfehn ist seit dem 9. November offiziell SPD-Landtagsabgeordneter für den Wahlkreis 83 Leer, der aus der Stadt Leer sowie den Gemeinden Ostrhauderfehn, Rhauderfehn und Uplengen sowie den Samtgemeinden Hesel und Jümme besteht.

"Damit wird ein Traum für mich wahr. Ich habe mir immer gewünscht, auf Landesebene Verantwortung zu übernehmen und freue mich sehr auf die neue Aufgabe", sagt Laaken.

Der 49-Jährige war bei der Landtagswahl 2017 knapp gescheitert, rückte jetzt aber über die Liste nach, weil mehrere Landtagsabgeordnete der SPD in den Bundestag und in kommunale Ämter gewählt worden sind. "Ich komme in den Landtag, weil meine Partei einen großen Erfolg gefeiert hat. Das ist ein schönes Gefühl", so Laaken.

Der Kriminalkommissar ist verheiratet und hat zwei erwachsene Söhne. Ehrenamtlich war er unter anderem Jugendfußballtrainer und zehn Jahre lang Vorsitzender vom Sportverein SV Eiche Ostrhauderfehn. Seit 2005 ist Laaken Mitglied der SPD und ist seit 2006 in der Kommunalpolitik aktiv, zunächst im Rat der Gemeinde Ostrhauderfehn und seit 2011 auch Mitglied des Kreistags. Hier ist er unter anderem erster stellvertretender Landrat.

Mit dem Einzug in den Landtag beginnt nun ein neues Kapitel in seinem politischen Leben. Laaken sieht schon



aufgrund seines beruflichen Hintergrunds einen Schwerpunkt in der inneren Sicherheit. Zudem möchte er sich um die Förderung des Ehrenamts kümmern und auf allen Ebenen den Kontakt mit dem Menschen suchen. "Ich möchte nicht nur bis zur Landtagswahl am 9. Oktober 2022 im Landtag sein, sondern meinen Wahlkreis direkt gewinnen, um weitere fünf Jahre für die Menschen in unserem wunderschönen Wahlkreis arbeiten zu können", so Laaken zu seinen Zielsetzungen. Die Samtgemeinde Hesel kennt er gut. U.a. ist er ein regelmäßiger Besucher unseres schönen Walds.

Reiseleiter für Ostfriesland gesucht

Eine Reise-Agentur sucht Reiseleiter für die Vor-Ort-Betreuung von Bus-Reisegruppen (Erwachsene, Senioren) in Ostfriesland.

Aufgaben: Begleitung der Gruppen bei Tagesausflügen und der Besichtigung von Sehenswürdigkeiten. Wünschenswert sind gute Ortskenntnis, Zuverlässigkeit, zeitliche Flexibilität und ein gepflegtes Erscheinungsbild.

E-Mail Nagelhesel@t-online.de oder Telefon 04950-937465.



Ein Loblied auf den Seniorenfrüstückskreis der Kirchengemeinde Stiekelkamperfehn

37 Teilnehmerinnen und Teilnehmer - darunter das neunköpfige Mitarbeiterteam - finden sich regelmäßig Woche für Woche jeweils dienstags von 10 Uhr bis 13 Uhr im Gemeindehaus der KG Stiekelkamperfehn ein. Und das schon 26 Jahre lang. Neben den kulinarischen Höhepunkten - Frühstück mit gemütlichem Teetrinken und mittags frisch zuberei-



teten leckeren Mahlzeiten - werden Neuigkeiten ausgetauscht, bekannte Volkslieder, aber auch Stimmungsstücke mit musikalischer Begleitung gesungen, es wird erzählt, vorgelesen, gemeinsam gespielt, hin und wieder werden alte Fotos oder Filme gezeigt, feiertagsbezogene

Andachten gehalten und - ganz wichtig für die Beweglichkeit - Sitzgymnastik unter fachlicher Anleitung praktiziert. Und wenn nicht gerade Pandemie herrscht, gehören Ausflüge, kleine Theateraufführungen und Besuche aus dem benachbarten Kindergarten zum Programm. Leider stoppt nun zum zweiten Mal Corona so kurz vor Weihnachten das gesellige Beisammensein.



Aus diesem Anlass hat sich Hedwig Stickan, 92, Pastorenfrau aus Beningafehn und Pianistin hingesetzt und eine kleine Würdigung dieser Gemeinschaft in Gedichtform verfasst (die im Text genannten Personen werden im Anhang kurz vorgestellt):

Seniorenfrühstück

Und wieder einmal wär's so weit. es kommt die liebe Weihnachtszeit, wo wir in unseren alten Tagen euch wollen einmal danke sagen.

Habt Dank für eure viele Mühe am Dienstagmorgen in der Frühe, für Tee und Krintstuut und so Sachen, die alten Leuten Freude machen. Und dann das lecker' Mittagessen, der Nachtisch ist nicht zu vergessen. Bosses Horst der schmeißt den Laden, fürs Geistliche steht Hermann Aden.

Marianne lässt uns Frühsport machen: Wie die alten Knochen krachen! Dorothee sorgt für Unterhaltung, Hans-Jürgen steht für die Verwaltung.

Unser Pastor, o wie fein, schaut auch ab und mal rein. Auch ein Maskottchen haben wir, Fokko ist ein liebes Tier, alt und schwach, nur ab und zu, kommt er hoch aus seiner Ruh'.

Mit 92 noch ganz schnieke sorgt die Plaster für Musike. Um ein Uhr warten dann die Taxen brav und fahren uns zum Mittagsschlaf.

Wo gibt's wohl 'ne Gemeinde in Land und Stadt, die so ein Seniorenfrühstück hat?

Zum Schluss ist dies unbedingt noch erwähnenswert. Unsere Küchenchefin Gesa Freudenberg bekommt den Ehrenamtspreis des Landkreise Leer verliehen. Und unsere älteste Teilnehmerin Adele Wißmann feiert im kommenden Februar ihren 99. Geburtstag.

Wer Interesse hat, mal reinzuschauen, ist herzlich eingeladen. Infos erteilt außerdem das Pfarrbüro unter der Telefonnr. 04946-1223.





Hesel ist nicht nur vielfältiger Wohn- und Arbeitsort mit hohem Freizeitwert, sondern bietet auch
Gästen ein facettenreiches Urlaubserlebnis. Daher kommt nun die Anregung von der Gruppe
"Gemeinsam für Hesel", die im Samtgemeinderat
die Fraktionen der FDP, der Grünen, der Linken
und der Friesen umfasst, Hesel offiziell als "staatlich anerkannter Erholungsort" zu qualifizieren.
Der Vorschlag wurde von Adolf Junker (Die Linke)
und Dieter Nagel (FDP) eingebracht. Zu Beginn
des nächsten Jahres soll dieses Vorhaben im
Samtgemeinderat behandelt werden.



Neue Formation im Samtgemeinderat Hesel: "Gemeinsam für Hesel"

Die diesjährige Kommunalwahl brachte als Ergebnis, dass im Samtgemeinderat Hesel insgesamt sechs Par-

teien in der kommenden Legislaturperiode vertreten sein werden. Neben den beiden "Großen" SPD und CDU sind dies die Grünen, die FDP, DIE LINKE und Die Friesen. Die vier "Kleinen" haben sich nun zu einer neuen Gruppe zusammengeschlossen, die sich "Gemeinsam für Hesel" nennt. Die fünf Gemeinderäte Nicole Rosch und Nico Rosch (Grüne), Dieter Nagel (FDP), Adolf Junker (Die Linke) und Holger Kleihauer (Die Friesen) wollen damit – unabhängig von der Parteifärbung - ihren Parteien mehr politisches

Gewicht verleihen und Entscheidungen für die Samtgemeinde Hesel mitgestalten.



Erklärtes Ziel des Zusammenschlusses ist es, die politische Willensbildung transparent und Entscheidungen für die Bürger*innen nachvollziehbar zu machen. Dabei soll die Diskussion auf Sachebene geführt werden, um eine optimale Politik für die Samtgemeinde zu erreichen. Der Sprecher der Gruppe, Nico Rosch, ist überzeugt: "Der Name "Gemeinsam für Hesel" ist Leitmotiv für unsere Arbeit in den kommenden fünf Jahren im Rat. Nur gemeinsam können wir etwas verändern".



CDU-Kreistagsfraktion kämpft weiter für eine Stroke Unit

Gespannt richtete die CDU-Kreistagsfraktion Leer ihren Blick am 24. November nach Hannover. An diesem Tag beriet der Krankenhausplanungsausschuss des Landes Niedersachsen und hatte auch einen für den Landkreis Leer wichtigen Punkt auf der Agenda: die erneute Entscheidung über eine Neurologie mit Stroke Unit.

Die CDU-Kreistagsfraktion setzt sich seit Jahren für die Einrichtung einer Schlaganfallstation am Klinikum Leer ein. Doch am Ende war das Ergebnis ernüchternd.

Der Ausschuss sprach sich gegen eine Stroke Unit aus. "Wir sind sehr enttäuscht", kommentierte Grietje Ol-



(v.l.) Dieter Baumann und Ulf Thiele bei der Unterschriftenübergabe an die damalige Sozialministerin Dr. Carola Reimann

digs-Nannen die Entscheidung. Aufgeben werde man allerdings nicht, da die Entscheidung des Krankenhausplanungsausschusses nicht bindend sei. "Sozialministerin Daniela Behrens kann immer noch per Ministerialentscheidung die Einrichtung einer Stroke Unit in Leer beschließen.

Deswegen erneuern wir unseren Appell und weisen nochmals auf die Dringlichkeit einer solchen Fachabteilung hin. Transportzeiten für Schlaganfallpatienten von teilweise über 30 Minuten in die Kliniken Emden oder Westerstede dürfen wir nicht weiter hinnehmen", mahnt die Vorsitzende der CDU-Kreistagsfraktion.

Bereits 2020 hatte die CDU-Kreistagsfraktion eine Unterschriftenaktion gestartet, bei der bis heute fast 6.000 Unterschriften zusammengekommen sind. Im Juli 2020 hatten unter anderem der Fraktionsvorsitzender Dieter Baumann und Ulf Thiele MdL die Unterschriftenlisten an die damalige Sozialministerin Dr. Carola Reimann über-

"Das große Engagement zeigt, wie wichtig den Menschen in der Region das Thema ist. Dieses starke Signal aus der Bevölkerung darf nicht ignoriert werden. Wir wollen für jeden Schlaganfallpatienten die schnellstmögliche Hilfe und eine optimale neurologische Versorgung", so Oldigs-Nannen.

Dieter Baumann verzichtet auch Fraktionsvorsitz im Kreistag

Trotz seiner überzeugenden Wiederwahl in den Kreistag hat der langjährige Vorsitzende der CDU-Kreistagsfraktion, Dieter Baumann, auf eine erneute Kandidatur für dieses Amt verzichtet. Seine Nachfolgerin wurde Grietje Oldigs-Nannen aus Leer, die bisher Baumanns Stellvertreterin war. Baumann hat jetzt das Amt des stellvertretenden Vorsitzenden übernommen. Die Wahlen in der Fraktion waren einstimmig.

Baumann begründete seine Entscheidung damit, dass er nach 25 Jahren Fraktionsvorsitz eine Verjüngung der Fraktion einleiten wolle. Er erhoffe sich auch frische Impulse durch die neue Vorsitzende. Besonders stolz könne die CDU-Fraktion im Kreistag auch darüber sein, dass inzwischen sieben von 16 Abgeordneten der CDU weiblich sind. "Auch dieses Ziel habe ich immer unterstützt", so Baumann.

Unberührt von seinem Verzicht auf den Vorsitz werde sein persönlicher Einsatz im Kreistag bleiben. "Ich setze mich auch künftig für die Menschen und ihre Anliegen ein. Das habe ich immer sehr gerne getan", sagte der Moormerländer.

Die Amtsführung als Fraktionschef habe viel Zeit gebunden. "Meine politische Arbeit werde ich auf Kreis- und Gemeindeebene mit aller Kraft weiterführen." Nur die Schwerpunkte würden sich ändern.

Vier CDU-Kreistagsabgeordnete vertreten den Wahlbereich Hesel-Moormerland

Bei der Kreistagswahl wurden vier Kandidaten im Wahlbereich Hesel-Moormerland in den Kreistag gewählt. Es sind Dieter Baumann (Moormerland) mit 3.618 Stimmen, Gerd Dählmann (Hesel) mit 1.782 Stimmen, Andreas Rademacher (Schwerinsdorf) mit 1.053 Stimmen und Melanie Nonte (Hesel) mit 709 Stimmen.







CDU Hesel fordert wohnortnahe Covid-19-Teststation

Die Zahlen sprechen Bände. Weil die Inzidenzwerte Auch bei uns immer weiter steigen, gilt ab sofort 2G plus. Bedeutet: geimpft oder genesen plus Testung.

Doch wie soll das gehen? Das fragt sich die CDU in Hesel. Am 26. November hat der Landkreis bekannt gegeben, dass zu den wenigen Teststationen fünf neue Teststationen errichtet werden. Vier davon in Leer, eines in Rhauderfehn.

Aus Sicht der CDU Hesel viel zu wenig! Gerade die Gemeinden im Landkreis, die aktuell keine Testmöglichkeiten haben, müssen mit einem Testangebot versorgt werden! Vor mehr als einer Woche wurde der Landrat per Dringlichkeitsantrag vom Kreistag beauftragt, die Kapazitäten im Bereich Impfen und Testen hochzufahren. Denn Termine sind in den überlaufenen Teststationen kaum zu bekommen.

Die Samtgemeindeverbandsvorsitzende der CDU in Hesel Melanie Nonte ärgert sich: "Bei allem Verständnis für die hohe Notwendigkeit in der Stadt - wir brauchen die Teststationen als wohnortnahe Angebote in jeder (Samt-) Gemeinde! Wie in anderen Kommunen des Landkreises gilt: EinwohnerInnen der Samtgemeinde Hesel haben zurzeit keine Möglichkeit, sich vor Ort testen zu lassen. Da-

bei hätte auch schon unter 3G das Testen für immobile BürgerInnen, die auf den ÖPNV angewiesen sind, möglich sein müssen."

Auch Hesels Bürgermeister Gerd Dählmann erwartet, dass in der Samtgemeinde zeitnah ein Testangebot geschaffen wird: "Sind die früheren Betreiber angesprochen worden? Können keine Container aufgestellt oder leerstehende Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt werden? Wie z. b. die ehemalige Wilhelm-Busch-Schule oder auch leerstehende Geschäftsräume? Warum werden die Anfragen nicht entschieden? Der Landkreis muss mit Hochdruck die Prüfung vorliegender Anträge vorantreiben, an weitere Teststationbetreiber herantreten und gegebenenfalls auch andere Institutionen um Unterstützung bitten!" Wie hoch der Druck auf die Bevölkerung ist, zeigen die Beschimpfungen im Testzentrum. Dafür haben wir kein Verständnis. Aber es wird deutlich: Es besteht akuter Handlungsbedarf! Dieser verschärft sich in der Warnstufe 2 mit 2 G plus weiter.



www.debuhrfirrel.de

Heinz de Buhr Firreler Str. 115 26835 Firrel Tel.: 0 49 46 / 899 60 - 0 Fax: 0 49 46 / 767 info@firmadebuhr.de







Stell Dir vor. Du machst etwas und Kunden reißen Dir deine Angebote aus der Hand ohne, dass Du vorhattest etwas zu verkaufen.... Ein Traum? Unrealistisch?

Ich glaube, dass Erfolg immer noch mehr Erfolg anzieht. Denn die Wahrheit dahinter ist, dass Unternehmerinnen, denen das regelmäßig passiert, verinnerlicht haben, dass sie erfolgreich sind.

Sie haben eine Strategie und eine klare Vorstellung über das, was sie wollen und tun. Dann kommt etwas Übung hinzu und die ersten Erfolge stellen sich ein. (Ok, es kann auch schon mal holpern. Dann ist es gut einen Coach an der Seite zu haben, um dran zu bleiben.)

Und nun passiert etwas Magisches. Sobald es mehrfach funktioniert hat, klappt es einfach, denn die antrainierte neue Kompetenz ist zu einer unbewussten Kompetenz geworden.

Es ist in Deine "DNA" übergegangen. Egal, ob es ums Autofahren, Tanzen, Geld verdienen oder Verkaufen geht. Es sind Fähigkeiten, die Du lernen kannst.

Also braucht es nur einen coolen Start! Denn, wenn es läuft, dann läuft es.

Und damit dies nicht nur Theorie bleibt, die sich gut anhört ohne für Dich zu wirken, veranstalte ich ein 6wöchiges online-Training indem ich Dir zeige, wie Du es auch kannst! Lerne mit dem praxistauglichen, intuitiven und leichten Business Success Mindset, wie Du eine erfolgreiche Unternehmerin wirst.

Erfahre, wie Du richtig manifestierst, Dir Erfolg in Dein Business holst, größer denkst und es leicht wird. Jetzt anmelden. Ich freue mich auf Dich! https://www.gwendolyn-stoye.de/selbstvermarktungskurs/

Deine Gwenzolyn

GWENDOLYN STOYE

SelfMarketing - Coach Dipl. Volkswirtin

Heisfelder Straße 199 26789 Leer Tel. 0491 79 69 83 85 | Mobil 0163 3614586

www.gwendolyn-stoye.de | info@gwendolyn-stoye.de





Ein Licht leuchtet in der Dunkelheit

Weihnachten steht vor der Türe, aber nicht nur Weihnachten. Auch dieses Jahr klopft die Pandemie wieder einmal mächtig an die Türe. Wer hat schon mit einer neuen, so heftigen Wiederholung des Desasters vom letzen Jahr gerechnet? Ich nicht!

Ich glaube, wir alle sind mehr oder weniger müde, genervt und gestresst von Corona, jeder auf seine Weise. Die Umstände und auch die Maßnahmen werden immer krasser und wir können es nicht mehr ignorieren.

In diesem Dilemma sitze ich nun vor meinem PC und möchte gerne einen Artikel zu Weihnachten schreiben. Ganz schön herausfordernd.

Ich habe mich dann gefragt, was bedeutet Weihnachten für mich in dieser Zeit und da sind mir zwei Bibelverse in den Sinn gekommen.

Das Volk das im Finstern wandelt, sieht ein großes Licht; und über die da wohnen im finstern Lande, scheint es hell.

Denn uns ist ein Kind geboren, ein Sohn ist uns gegeben, und die Herrschaft ist auf seiner Schulter; er heißt Wunderbar, Rat, Held, Ewig-Vater, Friedefürst.



Diese Verse hat der Prophet Jesaja, rund 700 Jahre vor Christus, dem Volk Juda in einer schweren, bedrängten Zeit prophezeit. Mit der Geburt von Jesus hat sich für die Christen dieses Wort erfüllt. Jesus, der Retter ist geboren. So singen wir es in vielen Weihnachtsliedern. Ein Kind, was die Herrschaft auf seinen Schultern trägt. Weihnachten feiern wir Christen die Geburt von Jesus Christus. Dieser Christus stirbt am Kreuz, ca. 30 Jahre später, für die Sünden der ganzen Menschheit. Ist dann von den Toten auferstanden und in den Himmel aufgefahren.

Für viele von Ihnen vielleicht ein Mythos, eine nette Geschichte. Für mich bedeutet es mehr. Ich erlebe in meinem Alltag Jesus als den lebendigen Sohn Gottes und Gott Vater zugleich. Er ist immer bei mir, ich rede mit ihm, ich höre und spüre ihn und weiß, dass er auch in der Coronazeit durchträgt. Für mich ist Er wunderbar, ein Ratgeber, mein Held, ein ewiger guter Vater, der für mich sorgt und der Friedefürst. Ich weiß nicht, ob er mich vor Corona bewahrt oder ob ich und meine Lieben krank werden. Ich verstehe auch nicht, warum er das ganze Spektakel zulässt. Aber eines weiß ich ganz sicher, er ist immer bei mir. Er gibt mir in allem Trost, hat unendliche Liebe für mich, Geborgenheit und tiefen Frieden. Und ist es nicht das, was wir uns an Weihnachten wünschen? Noch viel mehr in der schweren Zeit der Pandemie.



Monika RylPsychologische Beraterin

Ich wünsche uns allen zu Weihnachten, dass es Licht wird in unserer ganz persönlichen Dunkelheit und dass die Liebe dieses Retters, der die Herrschaft auf seinen Schultern trägt, unser aller Herzen berührt und Hoffnung und Frieden schenkt, auch und gerade in der Coronazeit.

Frohe und gesegnete Weihnachten.

Diese Verse hat der Prophet Jesaja, rund 700 Jahre vor Christus, dem Volk Juda in einer schweren, bedrängten Zeit prophezeit. Mit der Geburt von Jesus hat sich für die Christen dieses Wort erfüllt. Jesus, der Retter ist geboren. So singen wir es in vielen Weihnachtsliedern. Ein Kind, was die Herrschaft auf seinen Schultern trägt. Weihnachten feiern wir Christen die Geburt von Jesus Christus. Dieser Christus stirbt am Kreuz, ca. 30 Jahre später, für die Sünden der ganzen Menschheit. Ist dann von den Toten auferstanden und in den Himmel aufgefahren.

Für viele von Ihnen vielleicht ein Mythos, eine nette Geschichte. Für mich bedeutet es mehr. Ich erlebe in meinem Alltag Jesus als den lebendigen Sohn Gottes und Gott Vater zugleich. Er ist immer bei mir, ich rede mit ihm, ich höre und spüre ihn und weiß, dass er auch in der Coronazeit durchträgt. Für mich ist Er wunderbar, ein Ratgeber, mein Held, ein ewiger guter Vater, der für mich sorgt und der Friedefürst. Ich weiß nicht, ob er mich vor Corona bewahrt oder ob ich und meine Lieben krank werden. Ich verstehe auch nicht, warum er das ganze Spektakel zulässt. Aber eines weiß ich ganz sicher, er ist immer bei mir. Er gibt mir in allem Trost, hat unendliche Liebe für mich, Geborgenheit und tiefen Frieden. Und ist es nicht das, was wir uns an Weihnachten wünschen? Noch viel mehr in der schweren Zeit der Pandemie.

Ich wünsche uns allen zu Weihnachten, dass es Licht wird in unserer ganz persönlichen Dunkelheit und dass die Liebe dieses Retters, der die Herrschaft auf seinen Schultern trägt, unser aller Herzen berührt und Hoffnung und Frieden schenkt, auch und gerade in der Coronazeit.

Frohe und gesegnete Weihnachten.

Monika Ryl

Landkreis Leer: Die blaue Tonne kommt Ab Januar 2022 werden im Kreisgebiet die neuen Papiertonnen verteilt

Die blaue Tonne kommt: Ab Anfang Januar 2022 werden im Landkreis Leer 240 Liter große Altpapierbehälter an die Haushalte verteilt. Sie werden die bisher gebräuchlichen blauen Säcke ablösen, in denen seit Jahrzehnten das Papier gesammelt und abgefahren wird. Der Systemwechsel erfolgt zum 1. April 2022.

Wie der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Leer mitteilt, soll gleich nach dem Jahreswechsel mit der Auslieferung von rund 75.000 Tonnen an die Haushalte im Kreisgebiet begonnen werden. Sie haben einen anthrazitfarbenen Corpus und einen blauen Deckel. Bis Ende März soll die Verteilung abgeschlossen sein und jeder Haushalt einen Papierbehälter erhalten haben.

Für große Wohnanlagen sind Container mit einem Fassungsvolumen von 1.100 Liter vorgesehen. Die Eigentümer und Verwalter dieser Anlagen wurden bereits informiert und konnten sich alternativ auch für die Aufstellung von 240 Liter großen Tonnen entscheiden.

Von Anfang April 2022 an wird die Müllabfuhr dann nur noch die Papiertonnen leeren – die blauen Säcke werden noch bis Ende März eingesammelt, danach nicht mehr. "Da die blauen Papiersäcke ab April 2022 von der Hausmüllabfuhr nicht mehr abgeholt werden, sollten keine

Säcke mehr auf Vorrat gekauft werden", empfiehlt der Abfallwirtschaftsbetrieb. Die Papierbehälter werden alle vier Wochen geleert; ein genauer Abfuhrplan für die jeweiligen Städte und Gemeinden wird rechtzeitig bekannt gegeben. Die 240 Liter großen Tonnen sind rund 60 Zentimeter breit, 80 Zentimeter tief und 1,1 Meter hoch. Die Maße der 1.100 Liter großen Abfallbehälter: rund 1,4 Meter breit, 1.10 Meter tief und 1.5 Meter hoch.

Allgemeine Fragen über die Aufstellung und Umgang mit den Tonnen werden auf der Internetseite www.all-leer.de/ blaue-tonne beantwortet.

Sollten Einwohnerinnen und Einwohner noch weitere Fragen haben, können sie sich bei der Hotline unter der Telefonnummer 0800 – 9 25 24 23 erkundigen.

FLEISCHERFACHGESCHÄFT • EIGENE SCHLACHTUNG



Westerwieke 134 Moormerland-**Jheringsfehn** Tel. 04954/4178

fleischerei-d-eckhoff.de

Rinderrouladen mit Kräuter-Baconfüllung

Für 3 Personen

3 Rinderrouladen

3 altbackene Brötchen

150 ml heiße Milch,

1/2 Bund glatte Petersilie

1 Beutel Zwiebelsuppe

1 Ei, 1 EL Paniermehl,

Pfeffer

2 Scheiben Bacon

1 EL Butter,

1 große Zwiebel,

etwas Tomatenmark

200 g Schlagsahne,

1 Beutel Waldpilzsuppe

Außerdem Holzstäbchen





Weihnachtsfest 2021

Weihnachtsmärkte, hin und her, da wird die Entscheidung schwer. Genauso wie im letzten Jahr, mancher fänd es wunderbar, andre sind dagegen sehr, denn die Zahlen werden mehr!

Wie immer bei dem schönen Brauch: "Einen Glühwein möcht ich auch!" Doch muß dieses wirklich sein? "Kannst du dich davon befrein?"

Weihnachtsfest, in ausgewählten Worten, besteht nicht nur aus Sekt und Torten. Dazu fällt doch so manches ein, lass dies zum Nachdenken sein.

Weihnachten, in alter Zeit, was wir doch noch wissen heut, feiert die Geburt des Herrn, doch das ist ja schon so fern.

Jedoch nun, im Lauf der Zeit, hat's uns immer mehr gefreut, und so ist es auch noch heut, wenn sich fast die Tische biegen, dies und das, auch Puppenwiegen, das aufzuzählen, das ist schwer, denn es wurde immer mehr. und so lass ich's jetzt auch sein, dir fällt wohl noch so vieles ein, bist du zum Denken auch bereit.

Schon im alten, letzten Jahr, alles, alles anders war.
Man feiert im Familienkreise in der alten, alten Weise.
Das Schenken war zurückgeschraubt - ob man das auch alles glaubt?

Ein neues Fest steht vor der Tür, und dafür Gutes wünschen wir, denk stets an dein Wohlbefinden, das ist nicht immer leicht zu finden, Gesundheit ist das größte Gut drum jedesmal sei auf der Hut.

Am Schluss nun, das wird nicht vergessen, denn dieses wäre sehr vermessen. "Ein frohes Fest!" schon wünschen heute wer? Na die

"Na so was Leute"!



Ein Gedicht von Edgar Heilmann



Die Versicherung der Ostfriesen



Markus Fritz

Auricher Straße 17 26835 Hesel

Tel.: 04950 805205 gst-hesel-1@brandkasse-aurich.de



Bis zu 40 % Neukunden-Nachlass!

Unser neues Vorteilspaket für alle Einsteiger und Neukunden bis 30 Jahre!

Landräte aus Weser-Ems wünschen sich Impfpflicht Auch Leeraner Landrat Groote hält sie für sinnvoll / Mehrere Oberbürgermeister schließen sich an

Im Kampf gegen das Corona-Virus fordern Landräte und Landrätinnen aus Weser-Ems, über eine allgemeine Impfpflicht nachzudenken. Dieser Forderung haben sich auch mehrere Oberbürgermeister und Oberbürgermeisterinnen angeschlossen. In einer gemeinsamen Presseerklärung heißt es: "Die Lage spitzt sich gerade dramatisch zu, die vierte Welle trifft uns mit voller Wucht. Um uns vor

weiteren Wellen zu schützen, wäre eine allgemeine Impfpflicht für ganz Deutschland sinnvoll. Es ist das letzte Mittel, aber wir dürfen dieses Mittel nicht mehr ausschließen."

Auf Freiwilligkeit zu setzen, helfe an diesem Punkt kaum noch weiter. Es sei erkennbar, dass sich noch zu viele Menschen nicht impfen lassen wollen, solange dazu keine Verpflichtung bestehe. Deshalb sei es an der Zeit, über die Einführung einer allgemeinen Impfpflicht ernsthaft nachzudenken. "Denn in unseren Krankenhäusern und auch in unseren Gesundheitsämtern ist die Belastungsgrenze erreicht, die Lage ist ernst", sagt der Leeraner Landrat Matthias Groote, der auch Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Weser-Ems ist.

Eine große Mehrheit der Bevölkerung sei zwar inzwischen geimpft - ihre Zahl reiche aber offensichtlich immer noch nicht aus, um das Gesundheitssystem vor einer Überlastung zu schützen. Darüber hinaus befürchten die Verwaltungschefs schwerwiegende Folgen für die Wirtschaft. Sogar ein weiterer Lockdown sei nicht auszuschließen, wenn die Lage sich weiter verschlechtere.





Jutta Hinterland & Engelbert Klüver GbR

Immobilien sicher kaufen und verkaufen!

Jutta Hinterland

Immobilienkauffrau

Telefon: 04954/893 1088 Mobil: 0 17 0 / 204 53 48 kontakt@juttaimmobilien.de www.juttaimmobilien.de





Individuelle Finanzierungsmodelle sowie Versicherungen und Vorsorge

Engelbert Klüver

Versicherungskaufmann (IHK) Hauptvertretung der Allianz

Telefon: 04954/893 1080 engelbert.kluever@allianz.de www.kluever-allianz.de







Unsere Gartentipps für den Dezember

Aktuelles aus dem Gartencenter und Gartengestaltung mit Pfiff













Unser Angebot des Monats: Individuelle Werkstücke zur Adventszeit

Wenn es draußen kalt und dunkel wird, macht es besonders Freude, das Haus von innen zu schmücken. Für die Adventszeit finden Sie bei uns sowohl klassische Gestecke mit roter Kerze als auch moderne Adventskränze und -gestecke aus Trockenmaterialien. So ist für jeden Geschmack etwas dabei. Diese handwerkliche Arbeit und unsere Liebe zum Detail schaffen eine gemütliche vorweihnachtliche Atmosphäre, die Sie in einer Sonderausstellung bewundern können.

Bambus ist immergrün und verdunstet wie alle immergrünen Pflanzen über seine Blätter auch im Winter Feuchtigkeit, besonders bei heller Wintersonne. Nutzen Sie die frostfreien Tage während des ganzen Winters, um zu wässern. Eine Mulchschicht aus Falllaub verhindert, dass der Boden austrocknet und einfriert. Kontrollieren Sie auch regelmäßig die Rhizomsperre. Unter der Mulchdecke wachsen schon mal Wurzelausläufer unbemerkt über die Barriere hinweg.



Winterschutz: Warum sind nach strengen Wintern immer so hohe Ausfälle bei eigentlich winterharten Gehölzen zu beklagen? Ganz einfach – sie erfrieren nicht, sondern sie vertrocknen, obwohl der Boden nass genug ist! Wenn die Sonne scheint, verdunsten Pflanzen Wasser über alle grünen Pflanzenteile, also über Blätter (Immergrüne) oder über grüne Rinde (Rosen). Ist der Boden gefroren, dann bekommt die Pflanze keinen Wassernachschub und vertrocknet. So können Sie Ihre Pflanzen im Winter effizient schützen:



Verdunkeln: z.B. mit Vlies, Schilfrohrmatten oder Tannengrün



Erhöhen der Luftfeuchtigkeit z.B. durch Überstülpen einer Plastiktüte oder Einräumen in ein Gewächshaus.



Abdecken des Bodens z.B. durch Mulchen. So wird das Einfrieren des Bodens verhindert, es sieht gut aus und bietet Schutz gegen Unkraut

Möchten Sie umfangreicher mit Gartentipps versorgt werden? Dann schicken Sie uns einfach eine e-mail: info@neermoorer-gartenwelt.de. Sie erhalten dann regelmäßig unseren Newsletter.



Von Anfang an die richtige Wahl!

Carlengesiallung o Florisilk Carlen-Center o Carlenplanung



Uko-Benen-Straße 1 • 26802 Neermoor www.neermoorer-gartenwelt.de



TASCHENGELD UND DIE RECHTLICHEN EINORDNUNGEN

Immer wieder stellt sich für Eltern die Frage, inwieweit die eigenen minderjährigen Kinder rechtlich wirksame Verträge schließen können und sich daraus resultierende Forderungen der Vertragspartner ergeben.

Grundsätzlich bedürfen Minderjährige für den wirksamen Abschluss rechtlich nicht vorteilhafter Rechtsgeschäfte der Einwilligung der Eltern, damit diese Verträge wirksam werden und der Vertragspartner entsprechende Forderungen geltend machen kann. Das letzte Wort soll dem gesetzlichen Vertreter zustehen.

Es gibt jedoch den sogenannten Taschengeldparagraf, nach dem ein ohne Zustimmung des gesetzlichen Vertreters geschlossener Vertrag als von Anfang an wirksam anzusehen ist, soweit der Minderjährige die vertragsgemäße Leistung mit Mitteln bewirkt, die ihm zu diesem Zweck oder zur freien Verfügung von dem Vertreter oder mit dessen Zustimmung von einem Dritten überlassen worden sind; § 110 BGB. Ausnahmsweise ist ein Vertrag also von Anfang an rechtswirksam und durch den gesetzlichen Vertreter nicht mehr angreifbar, soweit der Minderjährige im Rahmen seiner Möglichkeiten aus dem Taschengeld einen Vertrag schließt und die Zahlung erbringt. Einschränkungen sind in diesem Bereich jedoch ebenfalls vorgesehen.

Die Rechtsprechung geht davon aus, dass die Eltern automatisch einen gewissen Widmungszweck mit dem Taschengeld verbinden. So sind beispielhaft der Kauf von Horrorfilmen, gewaltverherrlichenden Computerspielen, Alkohol, pornographischen Medien und auch der Abschluss

eines Tätowierungsvertrages hiervon nicht mehr gedeckt. Verträge über solche Dinge sind daher auch bei Verwendung des Taschengeldes unwirksam, solange der gesetzliche Vertreter den Vertrag nicht genehmigt. Der Taschengeldparagraf gilt daneben grundsätzlich nur für Barkäufe. welche als Käufe durch einmalige Zahlung zu verstehen sind, worunter auch die Verwendung einer den Minderjährigen überlassenden Bankkarte fällt. Abzugrenzen ist der Begriff von Ratenkäufen und Verträgen mit wiederkehrenden Verpflichtungen (Abos, Mietverträge etc.). Ohne die Zustimmung der Eltern können Minderjährige folglich keinen Handyvertrag mit monatlicher Grundgebühr oder ein Abo abschließen; auch dann nicht, wenn die monatliche Gebühr aus dem Taschengeld zahlbar wäre.

Insoweit sollten Eltern, deren Kinder entsprechende Verträge abgeschlossen haben, dem jeweiligen Vertragspartner bei Kenntniserlangung direkt mitteilen, dass diese Verträge nicht genehmigt werden. Der Taschengeldparagraf dient dazu, dass Minderjährige den Umgang mit Geld erlernen und in dem vorgegebenen Rahmen wirksame Verträge schließen können. Er soll Minderjährige jedoch vor langfristigen Verpflichtungen schützen, deren Auswirkungen noch nicht erkannt werden kön-

Ein Bericht von **Niklas Sander** Rechtsanwalt und Fachanwalt für Sozialrecht

VON AHE · SANDER

RECHTSANWÄLTE FACHANWÄLTE NOTAR



Rechtsanwälte, Fachanwälte und Notar

Stefan von der Ahe Niklas Sander

Koloniestraße 84 26802 Moormerland Fon: (04954) 9570-0

Fax: (04954) 9570-60

www.vdas-anwaelte.de info@vdas-anwaelte.de





Kathrin seet över en Breefbogen. Se wull ehr Patentant Tini to Wiehnachten schrieven un en lütt Paket stüren mit en Klaben un en mooi warm Koppdook. Blot wat schull se schrieven in disse Tieden.

Leev Tant Tini!

Ik hebb mi veel Gedanken maakt, wat ik di schrieven kunn. Bi uns gifft in Moment nix neeis. Wi sünd mit uns Kinner an diskuteeren över ehr Wiehnachtswünsche. Man kann dat bolt nich glöven, wat daar all kummt. De en wünscht sik en Handy, de anner en Playstation, de darte en Kiekkasten för ehr Kinnerstuuv. Daar musst al bolt en Kleinkredit för upnehmen, soveel as dat köst.

Ik kann mi besinnen, dat wi Bauklötze kregen, en Pupp oder en neei Kleed daarför. Mitnanner hebbt wi Deerns en Puppenwagen hat. De Jungs harren Autos oder Lego un dat weer do schlimm düür. Wenn man de Kinner nu Tüüg kopen will, sünd se doch düchtig egen.

Fröher hest du mi Kneeistrümp un Strickjacken un Pullovers strickt. De mussen an, daar wurr ik gar nich na fraagt. Un denn muss mien Süster de ok noch nadragen.

Tieden ännert sik. Nu sitt ik hier un överlegg, wat ik di schrieven kann, un wat maak ik? Ik beklaag mi över dat Jungvolk van vandaag. Wi schullen blied wesen, dat uns Kinner dat so good geiht.

Ik sülvst wünsch mi ja nich so al to veel. Ik wünsch mi blot to Wiehnachten, dat all de Minschen üm mi to glückelk sünd. To Wiehnachten hört man immer blot vertellen, wat dat ween schall oder wat se al großaartigs köfft hebbt. Aver dit is dat, wat ik mi wünsch.

Ik wünsch mi, dat Minschen, de krank sünd, weer gesund werd. Dat sik de Minschen kien Sörgen mehr maken bruukt üm Eten, Ünnerkunft un Warmtde. Ok Gesundheid för uns ganz Sellskupp wünsch ik mi. För mi sülvst wünsch ik mi Leevde un Free för uns all! Daar köönt wi all wat todoon.

Leev Tant Tini, för di en paar mooi Wiehnachtsdaag, laat di de Klaben good schmecken. In dat neei Johr besöök ik di maal weer! In Gesunnigkeit Dien Kathrin

Kathrin lees sik ehr Schrieven noch maal döör. Jo, dat pass to ehr un to dit ungewöhnlich Wiehnachten, wat weer

so anners wurr as fröher. So harr se aver en leven Gröötnis an ehr Patentant schickt. Dat Paket schull vandaag noch na d' Post un daar muss de Breef mit in.

Se harr för sik sülvst ja noch en groten Wunsch un dat weer de, dat se bolt weer lopen kunnen as se wullen un binanner kamen as se wullen. Aver Wünsche dröfft man ja hebben.

Helma Gerjets



Boris Lotz bleibt 1. Vorsitzender des SV Stern Schwerinsdorf

Mit rund halbjähriger Verspätung aufgrund der Corona-Pandemie fand am Montag, den 29.11.2021 im "Steerner Döörphuus" die Jahreshauptversammlung des SV Stern Schwerinsdorf unter 2G-Bedingungen statt.

In Anwesenheit von 25 stimmberechtigen Vereinsmitgliedern sowie den Ehrengästen Andreas Rademacher (Bürgermeister der Gemeinde Schwerinsdorf) und Johann Schön (Erster stellvertretender Vorsitzender des NFV Kreis Ostfriesland) wurden in den einzelnen Rechenschaftsberichten aus den verschiedenen Sparten von durchweg positiven Entwicklungen berichtet, auch wenn die Corona-Pandemie zuletzt maßgeblich den Breitensport beeinträchtigt hatte. Dennoch konnte Vereinsvorsitzender Boris Lotz von einer positiven Mitgliederentwicklung berichten. So sind

aktuell 516 (!) Personen Mitglied beim SV Stern - 2019 waren es noch 437 - und der Anteil der unter 18jährigen beträgt 45,2 Prozent. Gemessen an der Einwohnerzahl von 684 (Stand: 30.06.2019) wird dies als beachtliches Ergebnis betrachtet und untermauert, dass der SV Stern insbesondere auf den Nachwuchs setzt!

Als Beispiel für eine gute Jugendarbeit soll hier Thomas Post genannt werden, der an diesem Abend nicht nur für 25jährige Vereinstreue geehrt wurde, sondern das Fußballspielen in den Jugendmannschaften erlernte und mittlerweile mit Anfang 30 immer noch als Fußballer aktiv ist.



Gemäß Tagesordnung standen ferner noch Vorstandswahlen an. So konnte Boris Lotz den Zuhörern berichten, dass sich bis auf Ausnahme von Johannes Kohlenbach. der aus gesundheitlichen Gründen ausscheidet, alle anderen Vorstandsmitglieder für eine neue Amtsperiode zur Verfügung stellen würden. Nach einstimmiger Entlastung wurde der alte Vorstand geschlossen wiedergewählt und damit im Amt bestätigt. Dem Vorstand gehören an: Boris Lotz (1. Vorsitzender), Gerrit Duin, Keno Kuper, Helmut Sandersfeld, Karl-Heinz Lotz, Mathias Bontjer, Thilko Nannen, Andre Meyer, Friedrich Janßen, Bettina Schoon und Holger Loers.

Ehrenamtliche Unterstützer gesucht

Die Freiwilligenagentur des Landkreises Leer sucht dringend Freiwillige, die etwas Zeit schenken möchten. Dabei steht das Miteinanderreden und sich gegenseitig Gesellschaft leisten im Vordergrund.

"Wir haben Anfragen von älteren Menschen, die ein wenig Gesellschaft suchen, reden möchten oder zusammen Tee trinken wollen. Und es gibt viele Anfragen von jungen Menschen mit Migrations-



hintergrund, die Gesellschaft suchen, um ihre deutschen Sprachkenntnisse zu verbessern, oder die Kontakte zu Vereinen suchen", so Anja Lücht und Lena Busboom von der Freiwilligenagentur.

Gleichzeitig steigt auch die Nachfrage nach Einkaufshilfen für Menschen, die sich in Quarantäne befinden.

Wer Interesse an einem Ehrenamt hat, ist herzlich willkommen.

Die Freiwilligenagentur freut sich auf Rückmeldungen. Sie ist telefonisch unter 0491-9264041 oder per E-Mail: ehrenamt@lkleer.de erreichbar.





D1 der JSG Ostfriesenkicker sind ungeschlagen Staffelsieger

Mit sechs Siegen und zwei Unentschieden wurde die D1 der JSG Ostfriesenkicker ungeschlagen Staffelsieger in der Ostfrieslandklasse A, Staffel III. Bemerkenswert ist dabei, dass nur im ersten Saisonspiel Gegentreffer hingenommen werden mussten. In den übrigen sieben Begegnungen blieb Torhüter Jonas Nyberg somit ohne Gegentreffer. Erfolgreichster Scorer war Leo Reiners mit acht Punkten.

Damit steigt die Mannschaft um das Trainerteam Hardy Franz, Devin-Nick Pollmann und Mathias Bontjer in die Ostfrieslandliga auf und wird sich dort zukünftig mit den leistungsstärksten Teams aus Ostfriesland messen.





Stehend v.l.n.r.: Jonas Nyberg, Leo Reiners, Bennet Flessner, Keno Terviel, Max Schmidt, Paul Schöne, Zoe de Vries, Jule Manott, vorne v.l.n.r.: Paul Jann, Amin Mohammadi, Jehad Kanaan, Sergej Jann, Dave Buhr, Keith Welch, Paul Dieling; es fehlt Thies Hotze



Omas Rezepte

Uwe's "Biersoop" -Biersuppe

Zutaten:

0,5 l Braunbier oder Weißbier, 0,5 1 Milch, 60 g Sago, 2 Eier, 3 EL Zucker, 2 EL Sirup, Zimt

Sago in die kochende Milch geben und darin 15 Minuten ziehen lassen. Zucker, Sirup und Bier dazu fügen und kurz aufkochen lassen. Das Eigelb mit einigen Löffeln Suppe verreiben und in die Suppe geben. Die Suppe nicht mehr kochen lassen. Eischneeklößchen auf die Suppe geben, mit Zimt bestreuen, den Topf verschließen und die Suppe 5 Minuten ziehen lassen. Die Biersopp kann warm und kalt genossen werden.

Eischneeklößchen Eiweiß sehr steif schlagen und mit Hilfe von 2 Teelöffeln auf die Suppe setzen. Im geschlossenen Topf 5 Minuten ziehen lassen.

Spaghettisalat

Zutaten:

250 g Spaghetti, 1 Zwiebel, 1 Stange Porree, 3 Tomaten, 5 EL Öl, 6 EL Sojasoße, 3 TL Chinagewürz (fertig gemischt erhältlich), 1 EL Essig, 2 EL Zitronensaft, Zucker und Salz

Spaghetti nach Packungsanweisung kochen. Tomaten entkernen und in Stücke schneiden, Zwiebeln klein hacken und den Porree in Ringe schneiden. Öl, Sojasoße, Chinagewürz" Essig, Zitronensaft, 1 Prise Zucker und 1/2 TL Salz miteinander verrühren und zusammen mit dem Gemüse über die gekochten Spagetti geben. Vorsichtig durchrühren.

Andalusischer Fischtopf

400 g Fischfilet (Rotbarsch, ggf. gefroren), 200 g Zucchini, 200 g Auberginen, 1 rote Paprika, 1 gelbe Paprika, 1/2 1 Brühe, 1 Tasse Tomatensaft, 6 EL Öl, 1 Knoblauchzehe, Safran, Chilipulver, Salz, Zucker Paprika waschen, halbieren, entkernen und in kleine Stücke schneiden.

3 EL Öl in einem Topf erhitzen und die Paprika darin anbraten. Mit Brühe ablöschen und 10 Minuten sachte köcheln lassen. Währenddessen Auberginen und Zucchini waschen, kleinschneiden und mit dem restlichen Öl in einer Pfanne zusammen mit der Knoblauchzehe bei starker Hitze kurz anbraten und zu der Suppe

geben. Eine Prise Safran und eine Messerspitze Chilipulver einstreuen. Nun den Fisch in grobe Stücke schneiden und in der Suppe gar ziehen lassen (10 Minuten). Mit Salz und

einer Prise Zucker abschmecken. Beilage: Dazu gibt es warmes Baguette.

Impressum:

Giesela Aden

Edzardstraße 19 · 26802 Moormerland

Redaktion:

Giesela Aden Tel. 04954 6029 Mobil: 0152 56327006

hans-juergen.aden@gmx.de

Auflage:

6.000 Stück

Druck:

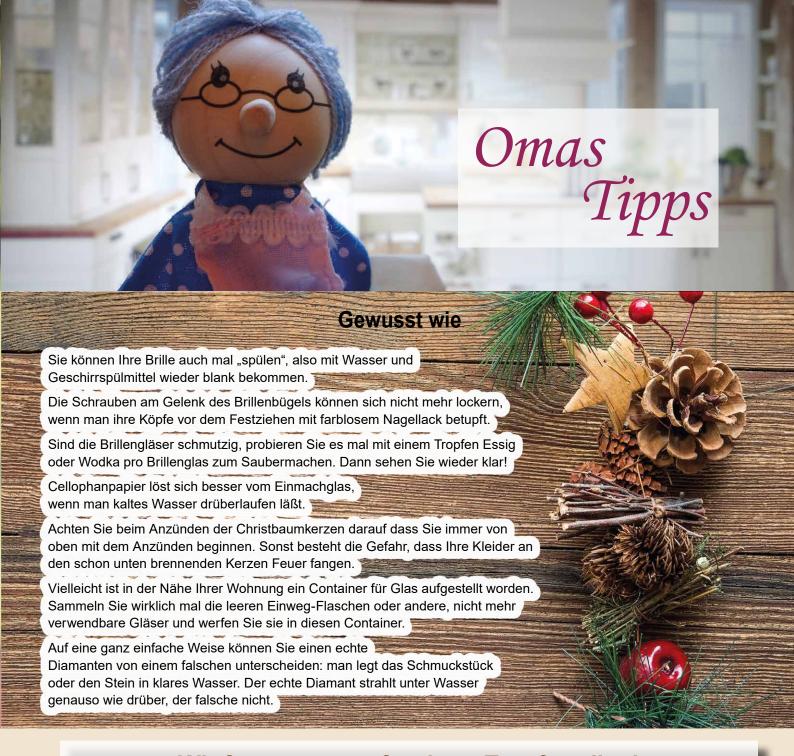
Ostfriesische Presse Druck GmbH, Emden







TAXII autoKa



Wir freuen uns auf weitere Tanzfreudige!

Die Tanzgruppe des SC 04 leer sucht weitere Teilnehmer

Wir sind eine reine Freizeitgruppe, die tanzfreudig ist, aber keine Perfektion anstrebt. Getanzt wird vorzugsweise Discofox, wir wagen uns aber unter unserer neuen Leitung, Julia und Leon, auch an andere Tänze unserer Wahl. Ihr möchtet einfach mal wieder tanzen oder z. B. für ein Fest Tanzschritte und -kombinationen erlernen? Die meisten von uns sind 50+, jedoch sind selbstverständlich tanzwillige aller Altersklassen willkommen. Wir legen viel Wert auf gute Gemeinschaft. Das Tanzen findet donnerstags und manchmal auch freitags jeweils von 19:00 bis 20:15 Uhr in der Gymnastikhalle der BBS an der Blinke in Leer statt. Zweimal pro Woche ist jedoch kein muss. Momentan leiten uns freitags Julia und Leon an, donnerstags tanzen wir für uns. Bei Interesse meldet euch gerne unter 0173 8481241.



Jetzt mit der richtigen Telefonnummer!



Die Gewinner des Na so was - Rätsel

Der Lösungsspruch lautet:

DIE ERKENNTNISSE VON HEUTE SIND NICHT SELTEN DIE IRRTUEMER VON MORGEN

1. Preis	Ein CD Stereo System von Panasonic	geht an: Hermann Buss, Warsingsfehn
2. Preis	Ein Elektro Korkenzieher (Akku)	geht an: Dietmar Meinen, Moormerland
3. Preis	Ein Doppelwaffeleisen	geht an: Regina de Boer, Moormerland
4. Preis	Eine Akku Zahnbürste	geht an: Dietmar Thomsen, Neermoor
5. Preis	Eine Tischuhr mit Wecker und Handyladestation	geht an: Dora Doctor, Veenhusen
6. Preis	Eine Tischuhr mit Wecker und Handyladestation	geht an: Dirk Cordes, Veenhusen
7. Preis	Eine Tischuhr mit Wecker und Handyladestation	geht an: Emil de Riese, Filsum
8. Preis	Eine Tischuhr mit Wecker und Handyladestation	geht an: Gerd. J. Rademacher, Schwerinsdorf
9. Preis	Eine Tischuhr mit Wecker und Handyladestation	geht an: Hans-Udo Schwerma, Wiesmoor
10. Preis	Ein Bowleset 8-teilig	geht an: Theres Schmidt, Holtland
11. Preis	Ein Haartrockner	geht an: Gerhart Witt, Brinkum
12. Preis	Eine Kaffeemühle	geht an: Edit Trauernicht, Lammersfehn
13. Preis	Ein Obst und Gemüseschneider	geht an: Melanie Janssen, Iheringsfehn
14. Preis	Ein Obst und Gemüseschneider	geht an: Annie Buß, Meerhusen
15. Preis	Ein Obst und Gemüseschneider	geht an: Jennie Holl, Tergast
16. Preis	Ein Spiel "Oktoberfest - Das Spiel für Jung und Alt"	geht an: Silvia Gruis, Boekzetelerfehn

Die Preise können nach telefonischer Rücksprache unter Tel. 04954 6029 ab dem 10.12.2021 in der Edzarstraße 19, Warsingsfehn abgeholt werden.



Das neue Spiel für Jung und Alt



"Na so was" startet ein neues Gewinnspiel, bei dem Sie jeden Monat die Chance auf tolle Gewinne haben.

Was Sie dafür tun müssen?

Schicken Sie uns Ihre Zahl von 1 bis 77 per Karte oder Brief an die "Na so was"- Redaktion, Edzardstraße 19, 26802 Moormerland oder per Mail an hans-juergen.aden@gmx.de. Die Einsendemöglichkeit ist dabei auf eine Zahl pro Person begrenzt. Die von Ihnen eingesendete Glückszahl gilt bis einschließlich Dezember 2021. Sie haben damit jeden Monat eine Gewinnchance, ohne erneut eine Zahl schicken zu müssen.

Aber wie wird nun der Sieger jeden Monat ausgewählt?

Die Siegerzahl wird jeden Monat per Zufallsgenerator ermittelt. Bei mehreren Gewinnern entscheidet das Los.

Und was gibt es im Dezember zu gewinnen?

Der Preis des Monats Dezember 2021 ist ein Haartrockner.

P.S.: Sie können jederzeit bei diesem kostenlosen Gewinnspiel mitmachen. Eine Teilnahme ist ab 18 Jahren möglich. Mit der Teilnahme an diesem Gewinnspiel erklären Sie sich auch damit einverstanden, dass im Falle eines Gewinns Ihr Name und ein Foto in der "Na so was" – Ausgabe veröffentlich wird.

Die "Na so was" - Redaktion wünscht viel Glück!

Die Glückszahl des Monats lautete 17.





Die Tischuhr mit Weckfunktion und Handyladestation hat Silke Kroon aus Firrel.

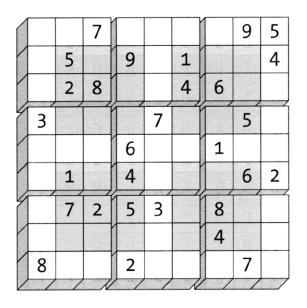


Nikolaus in Neukamperfehn

Am 04.12.2021 hatte sich der Nikolaus spontan entschlossen, nachmittags auf einer Kutsche eine kleine Tour durch die Gemeinde Neukamperfehn zu machen. Dabei hat er 89 Kinder, die von ihm einen Nikolaus-Schokololly bekamen, und viele Mütter und Väter glücklich gemacht. Auf dem Foto sind das treue Pony Samiko, die Kutschführerin Sarah Kruse und der Nikolaus zu sehen.



Rätsel

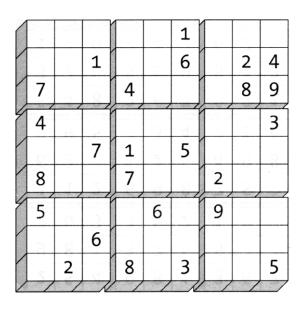


(1)

4						5		1
	6				2			7
	8			1	7	6	3	
		8		7			6	4
\					5	9		ź
6			3	8				
9	3		2				7	5
1		2	5	9		4	8	
	à		2	3				
	6 9	6 8 6 9 3	6 8 8 6 9 3	6 8 8 6 3 9 3 2	6 8 1 8 7 8 7 6 3 8 9 3 2 2 1 2 5 9	6 2 8 1 7 8 7 5 6 3 8 9 3 2 5 9	6 2 1 7 6 8 7 9 6 3 8 9 3 2 5 9 4	6

	7		9			4			
	6				9		4	3	
	2	8						7	
4			2	8			5		
	3			9	4				8
		4		3			2		7
1	5				3	7			
		7	1						6
		6			7	1	8	×	5
/	/	/	N	//	/	N	/	/	

(3)





Rätsel-Lösungen der November-Ausgabe



1D, 2A, 3C, 4B



Hier unser Lösungsvorschlag:

(Es gibt auch noch andere Lösungen)



Wenn Herr Braun im Schlaf gestorben wär, hätte niemand von seinem Traum erfahren können.



Das Wort GELD befindet sich 14-mal in den Textzeilen.





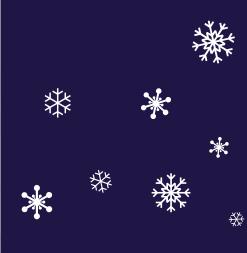


Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine besinnliche Weihnachtszeit, erholsame Tage und einen guten Start in ein glückliches neues Jahr.

Wir freuen uns darauf, auch 2022 wieder mit neuen Immobilienprojekten für Sie da zu sein.

Bleiben Sie gesund!

Ihr Team von Real Immobilien



Real Immobilien GmbH Rudolf-Eucken-Str. 16 26802 Moormerland

Tel. 04954 - 948 720 info@real-immobilien.org www.real-immobilien.org

